



NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der

Stadt Landau in der Pfalz

am Mittwoch, 29.09.2010,

im Weingut Münzberg,

Böchinger Straße 51, Godramstein

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20.30 Uhr



Anwesenheitsliste

SPD

Hans-Peter Baur

Rainer Keßler

Bianca Rebholz

Gabriele Schilling

CDU

Cyrus Bakhtari

Markus Stentz

Sascha Travnicek

Bündnis 90/Die Grünen

Annette Casper

Frank Ohler

FWG

Karl Theobald

Hans Volkhardt

Vorsitzender

Wolfgang Kern

Schriftführer/in

Jasmin Stugard



Entschuldigt

CDU

Anton Grünwald	entschuldigt
Bettina Heck	entschuldigt
Karin Kern	entschuldigt
Klaus Nohr	entschuldigt



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Der Vorsitzende beantragt, nachträglich die Bauvoranfrage der Fa. Watts Industries Deutschland GmbH nachträglich auf die Tagesordnung mit aufzunehmen und in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig zu.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

T a g e s o r d n u n g

Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Aufhebung der "Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes 'Landau Godramstein - mittlerer Ortskern'"
Vorlage: 610/061/2010
4. Investitionsplanung aus dem Restbudget bzw. Budget II für das Haushaltsjahr 2011
5. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren 4 Personen anwesend.

Die Herren Toni Gerber, Godramsteiner Hauptstraße 142 und Philip Steigner, Steingasse 10, Godramstein sprachen die nicht vorhandenen Freizeitmöglichkeiten (außerhalb der Vereine) für Jugendliche bzw. Kinder an.

Sie äußern den Wunsch einer Drittbahn, die in Eigenleistung errichtet werden würde, so dass für die Gemeinde keine Kosten anfallen würden.

Zusagen von örtlichen Unternehmen zur Aktiven und finanziellen Mithilfe liegen vor.

Als Standort schlagen sie das Gelände hinter der ev. KITA (in den Ostergärten) vor.

Ein Vorteil einer solchen Anlage sehen sie darin, dass sie von jeder sozialen Schicht genutzt werden kann.

Der Vorsitzende sieht eine solche Errichtung in Bezug auf den Naturschutz als problematisch an.

Wenn auf städtischem Gelände eine Drittbahn errichtet werden soll, müssen verschiedene Vorschriften (Lärmschutz, Unfallschutz, usw.) eingehalten werden.

Der Ortsbeirat hat bereits mehrmals bei dem Stadtbauamt wegen einem geeigneten Standort nachgefragt (Kläranlage u. Sportplatz). Beide Vorschläge wurden aber aus unterschiedlichen Gründen abgelehnt.

Der Vorsitzende sagt zu, an der Sache dran zu bleiben und die Anfrage an das Stadtbauamt weiterzuleiten.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Bericht des Ortsvorstehers

1. Sülzloch

Bisher sind ca. 35 Abrissverfügungen an Eigentümer bzw. Pächter im Sülzloch ergangen und es werden voraussichtlich noch mal so viele ergehen.

Die Bürger haben die Möglichkeit innerhalb von 4 Wochen Einspruch einzulegen.

2. Sülzlochweg

Der naturnahe Ausbau des Sülzlochgrabens und dem Weg soll laut Mitteilung von Herrn Bohde und Herrn Bernhard evtl. noch im Jahr 2010 stattfinden.

3. Spielplatz

Frau Klein, Grünflächenabteilung, teilt mit Email vom 16. September mit, dass die für 2010 geplante Ersatzbeschaffung (1 Spielhaus und 1 Wipptier) in das Jahr 2010 verschoben werden muss.

4. Grundschule Godramstein

Dieses Schuljahr gibt es leider keine zwei 1. Klassen.

Insgesamt werden z. Zt. 117 Kinder unterrichtet. 33 Kinder nutzen die Ganztagesbetreuung.

5. Bühnenbeleuchtung Dorfgemeinschaftshaus

Aufgrund einer Anfrage der Vorsitzenden des Godramsteiner Karnevalvereins, Frau Ingrid Stubner, wurde durch das Gebäudemanagement (GML) die Kosten für eine Beleuchtungsanlage für die Bühne des DGH ermittelt.

Hierzu gab es im Vorfeld einen Ortstermin mit Frau Stubner, dem Ortsvorsteher und dem GML.

Herr Götz (GML) bezeichnete die Beleuchtung als ausreichend. Frau Stubner hingegen ist der Ansicht, die Beleuchtung müsse von der Decke kommen.

Das GML hat bei dem Veranstaltungsservice STL folgende Preise in Erfahrung gebracht:

Eine fest eingebaute Beleuchtungsbrücke (elektrisch auf / ab) kostet ca. 12.000 € zuzüglich ca. 3.000,- € Überarbeitung der Decke.

Diese ist allerdings problematisch in der Benutzung sowie Bedienung und muss jährlich gewartet werden.

Der Kauf einer „Mobilen Traverse“ (wird auf Fußständer aufgestellt) beläuft sich auf ca. 7.000,- €.

Diese ist jederzeit abbaubar und kann daher einfacher bestückt werden.



In den *Kosten nicht enthalten* ist die eigentliche Beleuchtungsanlage mit Leuchtkörpern, Dimmern, Mischpult, etc. Diese Kosten sind *zusätzlich* zu ermitteln

Der Vorschlag des GML ist daher, dass mit der STL ein unverbindliches Gespräch geführt werden soll und dieser dann ein Angebot erstellen kann.

Der Vorsitzende merkt hierzu an, dass eine solche Anschaffung nur über Spendengelder zu finanzieren wäre.

Zu dem Treffen mit dem STL ist auch vorgesehen, den Kunst- und Kulturverein einzuladen.

6. Lautsprecher Dorfgemeinschaftshaus

Der Vorsitzende teilt mit, dass die 4 Lautsprecher eventuell vom Gebäudemanagement bezahlt werden. Es werden diesbezüglich noch Gespräche geführt.

7. Leichenhalle

Das defekte Harmonium in der Leichenhalle wurde von Herrn Manfred Jung unentgeltlich repariert.

Der Vorsitzende ist erfreut über solches Bürgerengagement und spricht seinen Dank aus.

8. Anbau Extra-Markt

Vom 04. Oktober bis ca. Mitte Dezember finden am Extra-Markt Umbauarbeiten statt. In dieser Zeit ist die Fa. Hofmeister mit einem Verkaufsstand an der westlichen Seite des DGH untergebracht.

9. Veranstaltungen / Termine

02. Oktober, 17.45 Uhr: Amtseinführung Pfarrer Geeck in der kath. Kirche

05. November, 19 Uhr: Infoveranstaltung im DGH des Büro TAURU über Seniorenwohngemeinschaften

14. November : Volkstrauertag, kath. Kirche

16. November, 19 Uhr: Kerwebesprechung mit Franz Müller und Hofbetreiber im OVB

11. Dezember, 14.30 Uhr: Seniorennachmittag

12. Dezember: Weihnachtskonzert des MGV in der ev. Kirche

08. Januar 2011: Neujahrsempfang

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Aufhebung der "Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes 'Landau Godramstein - mittlerer Ortskern'"

Der Vorsitzende erläutert kurz die Sitzungsvorlage und bittet sodann den Ortsbeirat um Abstimmung.



Das Gremium beschloss einstimmig der Sitzungsvorlage zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Für den in § 2 der “Satzung zur Aufhebung der Restflächen der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes ‘Landau Godramstein – mittlerer Ortskern’“ beschriebenen, in der Gemarkung Godramstein gelegenen Bereich wird die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes gemäß § 162 Abs. 2 BauGB durch Satzung aufgehoben (Aufhebungssatzung, Anlage)



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Investitionsplanung aus dem Restbudget bzw. Budget II für das Haushaltsjahr 2011

Der Vorsitzende erinnert, dass nach der bisherigen Regelung die Hälfte des ersparten Budgets bei den Ortsteilen als Restbudget verblieb, die andere Hälfte der Stadt zugute kam.

Ab 2011 gibt es hier eine Veränderung:

Es gibt ein Budget I (bisher Verfügungsmittel) und das Budget II, für Investitionen.

Das Budget II beträgt für Godramstein 12.386,-€ zusätzlich einer Einmalzahlung i. H. v. 1.500,- € jährlich. Diese Gelder können auch über Jahre komplett angespart, um so in größere Maßnahmen investieren zu können.

Es muss die Planung für 2011 abgegeben werden, weshalb der Ortsvorsteher den Ortsbeirat um Vorschläge bittet.

Ortsbeiratsmitglied Bakhtari spricht sich für eine Grundsanierung und Reinigung der Kinck'schen Mühle aus.

Ortsbeiratsmitglied Keßler verweist auf den Antrag der SPD bezüglich der Gestaltung des Dorfplatzes. Hierzu merkt der Ortsvorsteher an, die Haushaltsberatungen abzuwarten. Außerdem muss auch bedacht werden, dass die Folgekosten dann von dem Verein zu tragen wäre, der die Maßnahme durchführt.

Ortsbeiratsmitglied Rebholz regt an, das Dorfbild mit Bänken, bzw. mit dem Renovieren bestehender Bänke zu verschönern.

Der Ortsvorsteher fasst, die Vorschläge (Dorfverschönerung, Sanierung DGH bzw. Ausbau 2. OG) der Ortsbeiratsmitglieder Rebholz und Bakhtari zusammen und bittet um Abstimmung.

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig zu.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Wünsche und Anträge

Ortsbeiratsmitglied Rebholz bemerkt, dass das Ortsvorsteherbüro sehr sanierungsbedürftig ist und sich in einem miserablen Zustand befindet.

Die Decke hat einen sehr großen Riss, Fenster, Wandanstrich usw.

Hier sollte unbedingt was getan werden.

Der Antrag wird an das Gebäudemanagement weitergegeben.

Ortsbeiratsmitglied Stentz teilt mit, dass es in der Hauptstraße bei starkem Niederschlag Probleme mit dem Kanal gibt, da er die Niederschlagsmenge nicht aufnehmen kann und somit das Wasser auf der Straße steht. Des Weiteren drückt sich das Wasser in die Keller hoch.



Die Niederschrift über die 10. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der Stadt Landau in der Pfalz am 29.09.2010 umfasst 6 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 14.

Vorsitzender

Wolfgang Kern
Ortsvorsteher

Schriftführer

Jasmin Stugard
Städt. Angestellte